

HANSER

Edgar Dietrich, Alfred Schulze, Stefan Weber

# Kennzahlensystem für die Qualitätsbeurteilung in der industriellen Produktion

ISBN-10: 3-446-41053-8

ISBN-13: 978-3-446-41053-4

Vorwort

Weitere Informationen oder Bestellungen unter  
<http://www.hanser.de/978-3-446-41053-4>  
sowie im Buchhandel

## Vorwort

Die Autoren beschäftigen sich im Rahmen ihrer Tätigkeit für Q-DAS<sup>®</sup> seit Jahren mit der Ermittlung von Kenngrößen und Kennzahlen zur Beurteilung der Qualität in Fertigung und Produktion (industrielle Produktion). Voraussetzung hierzu ist eine korrekt erfasste und strukturiert verwaltete Datenbasis mit einer hohen Datenqualität. Wesentliche Schwerpunkte waren in der Vergangenheit die Bereitstellung von statistischen Verfahren zur korrekten Ermittlung der Ergebnisse sowie deren Verifikation bzw. Validierung.

Im Laufe der letzten Jahre ist die ganzheitliche Betrachtung von Prozessen, Sachverhalten und Geschäftsvorfällen immer mehr in den Vordergrund gerückt. Grundlage hierfür ist ein umfassendes Kennzahlensystem, das, einmal aufgebaut, ständig aktuell verfügbar ist. Dabei müssen die Kennzahlen aus der Blickrichtung des jeweiligen Lesers den für ihn erforderlichen bzw. sinnvollen Informationsgehalt enthalten. Die Art der Darstellung von Kennzahlen und deren Kommunikation spielt für die erfolgreiche Nutzung eines solchen Systems eine wesentliche Rolle.

Das Buch gibt zunächst neben Begriffsdefinitionen einige grundlegende Hinweise zur Realisierung eines Kennzahlensystems. Anschließend wird dem Leser eine Art „Kochrezept“ zum Aufbau eines Kennzahlensystems vorgestellt, anhand dessen er die für „seine“ Prozesse im Unternehmen erforderlichen Kennzahlen ermitteln und darstellen kann. Die dabei vorgeschlagene Vorgehensweise wird mit Fallstudien aus der Praxis vertieft und die Machbarkeit belegt. Dabei kommen bei der softwaretechnischen Umsetzung der Aufgabenstellung im Wesentlichen Q-DAS<sup>®</sup> Produkte zum Einsatz. Allerdings können viele der hier getroffenen Aussagen und Vorgehensweisen verallgemeinert werden.

Unser besonderer Dank gilt Frau Dr. Lidmila Fusková, die uns im Vorfeld in vielen Diskussionen zum Thema „Kennzahlen“ reichlich Anregungen gab, die uns zur Veröffentlichung des Buches motiviert haben.

Weinheim, März 2007

Edgar Dietrich, Alfred Schulze und Stefan Weber